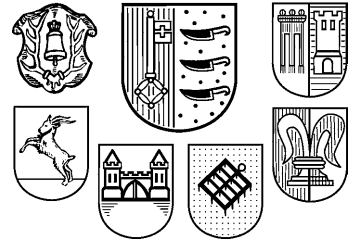


Nachrichtenblatt

für das Untere Härtsfeld

Amtliche Nachrichten
der Gemeinde Dischingen
mit Teilorten:
Ballmertshofen
Demmingen
Dunstelkingen
Eglingen
Frickingen
Trugenhofen



5/10

Freitag, den 05. Februar 2010



Kindertasching

am Gumpendonnerstag
11.02.2010 ab 13.30 Uhr in der Egauhalle.

Hierzu laden der Faschingsverein Dischingen und die Gemeinde Dischingen herzlich ein.



Gumpiger Donnerstag - 11.02.2010 Faschingssonntag - 14.02.2010

Die berühmte Schützenhaus-Party

Die legendäre Mega-Fete des FVD

im großen Faschingszelt in der Ortsmitte
in Dischingen, Parkplatz Egauhalle



Bewirtung ab 20.00 Uhr,
wie immer Livemusik mit den
„Nightflyers“ bis 03.00 Uhr,
großes Treffen der Maskenträger
zur Demaskierung um Mitternacht.



Bewirtung ab 11.00 Uhr,
großer Faschingsumzug
um 13.33 Uhr, anschließend buntes
Programm für Jung und Alt
und natürlich wieder
Mega-Fete mit DJ Wolle

Narro heil!!!

Schützenverein
Dischingen e.V.



Faschingsverein Dischingen e.V.

Gemeinderatssitzung am 25.01.2010

1. Stellungnahme der Gemeinde Dischingen zum Ausbau der L 2033 zwischen Härtsfeldsee und Neresheim, 2. BA Iggenhausen-Neresheim, im Rahmen des Planfeststellungs- verfahrens

Das Land führt derzeit das Planfeststellungsverfahren für den Ausbau der L2033 zwischen Härtsfeldsee und Neresheim – 2. Bauabschnitt Iggenhausen – Neresheim durch (siehe öffentliche Bekanntmachung Nachrichtenblatt Dischingen vom 18.12.2009). Die Länge der Baustrecke beträgt 3,94 km. Die Fahrbahnbreite ist mit 6,50 m vorgesehen. Derzeit beträgt sie durchschnittlich 5,50 m. Die Kosten der Baumaßnahme betragen einschließlich Grunderwerb ca. 7,731 Millionen Euro. Kostenträger ist das Land Baden-Württemberg. Das Land hält sich für den Ablauf der Bauarbeiten eine Aufteilung in drei Streckenabschnitten vor, wobei aus entwässerungstechnischen Gründen der Bauanfang immer in Iggenhausen sein muss. Bürgermeister Jakl stellte Details aus der Planung und dem landschaftspflegerischen Begleitplan vor. Die Strecke führt zwischen Iggenhausen und Neresheim durch ein ökologisch wertvolles und sensibles Gebiet mit einer Vielzahl seltener und empfindlicher Biotopstrukturen. Der gesamte Streckenbereich liegt zudem im Wasserschutzgebiet III. Die Belange des Straßenbaus stehen daher denen des Natur-, Landschafts- und Gewässerschutzes zurück. Die gewählte Trassenführung verläuft deshalb weitestgehend auf der Bestandsstrasse. Vorgehen sind nur Verschwenkungen der Fahrbahn mit Mittelinsel am Ortseingang von Iggenhausen aus Richtung Neresheim zur Geschwindigkeitsreduzierung, eine Kurvenabflachung und Homogenisierung des Radienverlaufs im Bereich des Betriebsgebäudes Steinbruch Hutter und eine Kurvenänderung im Bereich des Feuchtbiotops.

Der Gemeinderat stimmte der Planung unter folgenden Voraussetzungen/Bedingungen grundsätzlich zu:

- Der Fahrbahnteiler und die vorgesehene Bepflanzung am Ortseingang von Iggenhausen werden begrüßt; die Querungshilfe für Fußgänger im Bereich der Verschwenkung sollte im Zuge der Ausführungsplanung unter Abstimmung mit der Gemeinde nochmals geprüft werden.
- Nachdem die Trasse doch häufiger für Schwerlasttransporte genutzt wird und diese Fahrten auch entsprechend genehmigt werden, wird ein Ausbau entsprechend dieser Last mit einem Gesamt- Straßenquerschnitt von mind.

- 80 cm gefordert und nicht wie vorgesehen von 70 cm. Falls dieser Anrechnung nicht nachgekommen wird, sollte für den Schwerlastverkehr eine andere Streckenführung verwendet werden.
- Der gemeindeeigene Weg Flst.-Nr. 124 muss über die L2033 befahrbar bleiben.
- Den Fahrbahnmarkierungen als Bushaltestelle in Iggenhausen wird zugestimmt.
- Bezüglich der vorgezogenen Ausgleichsmaßnahme CEF2 wird zugunsten des bereits eingegangenen privaten Einspruches festgestellt, dass Ausgleichsmaßnahmen in diesem Umfang für nicht angemessen gehalten werden, nachdem die Streckenführung größtenteils auf der bestehenden Trasse verläuft. Hierbei sollte auch beachtet werden, dass das geplante zu verwendende Grundstück eine sehr gute Bodenqualität aufweist und deshalb der Landwirtschaft nicht entzogen werden sollte.
- Bei den Änderungen bezüglich der Regenwasserableitung aus dem Tiefen Tal, Schneckenberg, Lagerbergfeld, Oberer Weiler und der Flutmulde schließt sich die Gemeinde der Stellungnahme des Landratsamtes Heidenheim, Fb: Wasser- und Bodenschutzes sowie des Wasserverbandes Egau an.
- Es muss eine Leerrohrmitverlegung erfolgen.

2. Erhöhung der Bezugsgebühren und der Anzeigenpreise für das Nachrichtenblatt

Der Gemeinderat hat hierüber bereits in seiner Klausurtagung am 04.01.2010 ausführlich beraten. Der jährliche Bezugspreis für das Nachrichtenblatt wurde zuletzt zum 01.01.2001 von seinerzeit 40 DM auf 50 DM (=25,56 Euro) angehoben und bei der Euromstellung zum 01.01.2002 auf 25 Euro angepasst. Das Nachrichtenblatt umfasst zusätzlich den Jahresrückblick, die Beilage zum Totensonntag und den Veranstaltungskalender.

Die Gemeinde Dischingen hat in den vergangenen Jahren für die Herausgabe des Nachrichtenblattes folgende Abmangel getragen:

- Abmangel 2006 (Anordnungssoll) 12.591 € (Seitenzahl: 788)
- Abmangel 2007 (Anordnungssoll) 14.793 € (Seitenzahl: 848)
- Abmangel 2008 (Anordnungssoll) 1.947 € (Seitenzahl: 780)
- Abmangel 2009 (vorl. Ergebnis) 15.100 € (Seitenzahl: 820)

Der Gemeinderat hat, um diesen Abmangel zu minimieren, beschlossen, die jährliche Bezugsgebühr ab 01.01.2010 auf brutto 30,00 Euro zu erhöhen (entspricht einem Stückpreis von 61 Cent). Auswärtige Bezieher haben für die Postzustellung zusätzlich eine Zustellungsgebühr von 30,00 Euro/Jahr zu entrichten, somit insgesamt 60,00 Euro/Jahr. Außerdem wird der Anzeigenpreis ab 01.02.2010 auf brutto 280,00 Euro/Seite erhöht. Künftig wird das Nachrichtenblatt auf der Homepage der Gemeinde online gestellt.

3. Spendenannahmen

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig die Annahmen folgender Spenden:

- Spende vom 23.12.2009 zur Unterstützung der Kindergärten und Unterhaltung der Spielplätze in Höhe von 150,00 Euro.
- Spende der Familie Walter von der Burg Katzenstein vom 08.01.2010 in Höhe von 1.200,00 Euro für die Freiwillige Feuerwehr Frickingen zur Förderung des Feuerwehrwesens. Die Spende war für die Parkplatzeinweisung anlässlich des Weihnachtsmarktes bestimmt.
- Spende der Jagdgenossenschaft Frickingen vom 09.04.2009 in Höhe von 200,00 Euro für den Kindergarten Frickingen.
- Spende der Heidenheimer Volksbank e. G. vom 23.11.2009 in Höhe von 300,00 Euro an die Ortschaftsverwaltung Dunstelkingen für die Erneuerung des Spielplatzes in Dunstelkingen beim Sportplatz.
- Spende der Jagdgenossenschaft Ballmertshofen vom 19.01.2010 in Höhe von 500,00 Euro für die Begrüßungsschilder an den Ortseingängen von Ballmertshofen
- Spende der Kreissparkasse Heidenheim vom 22.01.2010 anlässlich der Neueröffnung der Bereichsgeschäftsstelle Dischingen in Höhe von 500,00 Euro für den Erwerb von Spielsachen für die Kindergärten der Gemeinde Dischingen. Der Betrag wird anteilmäßig weitergeleitet.

4. Einvernehmen zu Bauanträgen

Der Gemeinderat hat folgendem Bauvorhaben zugestimmt:

- Errichtung eines Weidezauns für eine Pferdekoppel in Trugenhofen, Ziegelwiese 61, Flst.-Nr. 429 und 434.

5. Vorstellung der Entwässerungsvarianten für das Baugebiet „Brühl“ in Eglingen

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Bürgermeister Alfons Jakl Herrn Flieger vom Ingenieurbüro Junginger und Partner aus Heidenheim begrüßen. Der Gemeinderat hat am 16.02.2009 beschlossen im Gewann „Brühl“ in Eglingen einen Bebauungsplan für ein allgemeines Wohngebiet aufzustellen. Der Planungsauftrag einschließlich der Erschließungsmaßnahmen wurde an das Ing.-Büro Junginger und Partner vergeben.

Bei der Planung der Entwässerung des Baugebietes hat sich gezeigt, dass die Staulinie, ausgehend vom RÜB Eglingen, sehr hoch liegt, was dazu führt, dass die Entwässerung der Untergeschosse nicht in allen Fällen problemlos möglich ist. Aufgrund des Abwasseranfalls, der vorhandenen Schwellenhöhe im RÜB und der fehlenden Tiefenlage ist der Kanal deutlich überstaut, was zu Folge hat, dass die Erdgeschoss-Fußbodenhöhen der geplanten Gebäude angehoben werden müssen.

Herr Flieger stellte im Rahmen der Sitzung verschiedene Varianten vor. Der Gemeinderat hat sich, wie bereits auch schon der Ortschaftsrat Eglingen, für folgende Entwässerungslösung entschieden:

Mischwasser- und Schmutzwasserkanal:
Die Erdgeschossfußbodenhöhe wird so festgesetzt, dass die Gebäude in der südlichen Gebäudereihe talseits 1,1 – 1,5 m und bergseits 0,8 – 1,3 m über Gelände und somit 0,3 – 0,8 m über dem Straßenniveau liegen. Die Gebäude in der nördlichen Gebäudereihe liegen talseits 0,6 – 1,2 m und bergseits 0,2 – 0,9 m über Gelände sowie 0,9 – 1,2 m über Straßenniveau.

Dadurch wird erreicht, dass bei einer max. Kellerhöhe von 2,75 m drei Gebäude im Westen mit der Kellerbodenhöhe unter der Staulinie liegen, die anderen darüber. Bei diesen drei Gebäuden ist, sofern sie mit Keller bauen und dieser entwässert werden soll, zwingend eine Rückstauklappe oder besser noch eine Hebeanlage notwendig.

Regenwasserableitung:

Nachdem der Gesetzgeber keine Ableitung über den Mischwasserkanal mehr zulässt, ist ein modifiziertes Trennsystem mit dezentraler Rückhaltung vorgesehen. Das Dachwasser und Oberflächenwasser von befestigten Hofflächen soll in privaten offenen Rückhalte-/ Sickermulden geleitet werden. Diese Mulden sind mit einer Vertiefung von 15 – 20 cm (Fassungsvermögen mind. 2,5 m³ pro 100 m² Dachfläche) auszuführen und können in die Gartengestaltung mit einbezogen werden. Bei der Grundstücksreihe bergseits der Straße ist ein gedrosselter Ablauf und Überlauf über die Mulde zum Mischwasserkanal in der Straße vorgesehen. Auch die Straßentwässerung erfolgt über die Straßeneinläufe in den Mischwasserkanal. Dieser verläuft weiter zum RÜB. Als Überlauf dient hier der parallel verlaufende Graben. Bei der Gebäudereihe talseits der Straße ist ein gedrosselter Ablauf und Überlauf über die talseitige anzulegende Mulde in den angrenzend herzustellenden offenen Graben vorgesehen. Die weitere Ableitung nach Süden erfolgt über den offenen Graben entlang der Straße „Im Brühl“ zum vorhandenen südlichen Graben. Die beiden nördlichen Grundstücke werden wie die Gebäude bergseits der Straße entwässert. Bei allen Varianten ist der Talgraben bis zur Straße „Im Brühl“ nach Osten zu öffnen.

Befestigte Flächen auf den privaten Grundstücken, insbesondere Zufahrten und Stellplätze sind wasserdurchlässig zu befestigen. Die Untergeschosse der Gebäude sind gegen das Eindringen von Sickerwasser zu sichern. Der Anschluss von Hausdrainagen an die Schmutzwasserkanalisation ist unzulässig.

6. Vorstellung der Entwurfsplanung für den Hochwasserabzugsgraben Zwinkeltal im Gewerbegebiet „In den Wannen III“

Auch zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Bürgermeister Alfons Jakl Herrn Flieger vom Ingenieurbüro Junginger und Partner aus Heidenheim begrüßen. Der Gemeinderat hat am 16.12.2009 beschlossen, den Bebauungsplan

Gewerbegebiet „In den Wannen“ nach Westen zu erweitern, um dem Bedarf nach Gewerbeflächen gerecht zu werden. Damit die künftigen Bauplätze direkt an die Dossenbergerstraße angebunden werden können, ist es notwendig, dass der bestehende Hochwasserabzugsgraben des Wasserverbandes Egau nach Westen verlegt und ein Grundstückstausch vorgenommen wird.

Herr Flieger ging eingangs auf die Abflüsse der Regenrückhaltebecken Zwinkeltal und Fleinheimer Tal ein und erläuterte, dass die neue Planung den Ausbau eines weiteren Teilstücks vom Fleinheimer Bach entlang der Südseite der Landesstraße entsprechend den Plänen von 1993 und 1998 sowie die Verlegung des Zwinkeltal-Ablaufs auf die Westseite des Gebietes, um die Bebauung zu ermöglichen, umfasst. Hierfür ist es erforderlich, dass die bestehende Querung des Wannenweges verlegt, der neue Auslass vertieft und ein Rechteckprofil als Durchlass für die neue Straßenquerung im Straßenkörper eingebaut wird. Das Gefälle des Grabens wird in Richtung Fleinheimer Bach mit 0,5 %, die Überleitung in den Fleinheimer Bach mit 2 % und das neue Teilstück des Fleinheimer Baches bis zum Durchlass wieder mit 0,5 % ausgeführt. Dazwischen ist außerdem eine Raubetrampe mit 1:10 vorgesehen, damit vor dem Durchlass zur Energieverrichtung des Wasserflusses der Bach flacher verläuft. Entlang der westlichen Grundstücksgrenze wird der Graben mit einer Sohlenbreite von 70 cm, einer Wassertiefe von 1 m sowie einer oberen Grabenbreite von 7 m ausgeführt. Hinzu kommt die Fläche für die Ortsrandbepflanzung und Begrünung des Grabens sowie ein 2,50 m Streifen als befahrbarer Grasweg zur Pflege der Anlage, was eine Gesamtbreite von 15 m ergibt. Der nördliche Grabenabschnitt wird entsprechend der ursprünglichen Planung umgesetzt, so dass eine spätere Herstellung des geplanten Durchlasses unter der Landesstraße, vom Einmündungsbereich in die Erzbergstraße kommend, jederzeit ohne Mehraufwand möglich ist. Die Dach- und Oberflächenentwässerung aus dem Gewerbegebiet kann im Westen und Norden in die neuen Abzugsgräben erfolgen. Entlang der Dossenbergerstraße in einen neuen Kanal, welcher im zu verfüllenden alten Graben verlegt wird und dann ebenfalls in den Fleinheimer Bach mündet.

Der Flächenverbrauch verringert sich durch diese Änderungen. Die Abstimmung mit der Naturschutzbehörde und die Einholung der wasserrechtlichen Genehmigung muss nun beantragt werden.

7. Bekanntgaben und Anfragen

7.1. Entwicklung der Straßenbeleuchtungskosten

Im 1. Quartal 2007 wurde die Straßenbeleuchtung auf Natriumhochdrucklampen und Energiesparlampen umgerüstet. Der Stromverbrauch reduzierte sich im Vergleich der Jahre 2006 mit 2009 um ca. 30 %. Dem gegenüber verringerten

sich zunächst von 2006 auf 2008 auch die Stromkosten um fast 15.000 Euro. Der Abschluss neuer Stromlieferungsverträge zum 01.01.2009 führte jedoch nun dazu, dass sich die Stromkosten trotz rückläufigem Verbrauch wieder enorm erhöht haben. Sie liegen annähernd im Bereich der Stromkosten von 2006.

7.2. Kommunale

Geschwindigkeitsüberwachung

In den vergangenen Monaten wurden vom Landkreis auf Wunsch der Gemeinde an folgenden Streckenabschnitten verstärkt mobile Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt:

- Ortsdurchfahrt Iggenhausen
- Torstraße Dischingen
- Freibergstraße Eglingen

Hierbei sollte insbesondere die Errichtung von stationären Messstellen geprüft werden. Wie das Landratsamt Heidenheim nun mitteilte, erfüllen die Ergebnisse der Geschwindigkeitsmessungen in Iggenhausen, Torstraße Dischingen und Eglingen bei weitem nicht die Voraussetzungen für eine stationäre Messstelle.

Es wurden auch verdeckte Messungen mit einem Verkehrszählgerät durchgeführt, die ein ähnliches Ergebnis brachten. In der Ballmertshofer Straße in Dischingen konnten aufgrund der schlechten Straßenverhältnisse keine Messungen durchgeführt werden.

Unabhängig von diesen Ergebnissen wird der Landkreis aber auch in Zukunft mobile Messungen durchführen.

Information zum Wasserverbrauch

Anfang des Jahres wird den Wasserabnehmern die Wasser-/Kanal- Abrechnungen zugestellt. Oft wundert man sich über einen hohen Wasserverbrauch. Die Gründe hierfür können ganz unterschiedlicher Art sein. Hiermit möchten wir einige Ursachen aufführen und erläutern.

1. Bitte überprüfen Sie während des Jahres in regelmäßigen Abständen anhand einer Tabelle Ihren Wasserverbrauch. Nur so können Sie einen eventuellen Rohrbruch oder sonstige unregelmäßige Abnahmen feststellen.
2. Stellen Sie sicher, dass Druckspüler, Spülkästen sowie Sicherheitsventile und Überdruckventile nicht undicht sind und somit eine laufende Entnahme verursachen.
3. Weiter kann ein Luftpolster (evtl. sogar bei Leerrohr für Versorgung oberer Stockwerke) oder Druckschwankungen in der Installation Ursache von unregelmäßigen Zählerbewegungen sein. Hier ist sicherzustellen, dass nach der Wasseruhr ein funktionstüchtiger Rückflussverhinderer, ein so genanntes KFR-Ventil, eingebaut ist. Dieses Ventil sollte jedoch auch regelmäßig gewartet werden. Ein solches Rückflussventil muss nach DIN 1988 in jeder Hausleitung installiert sein.

Sollten Sie nicht sicher sein ob Ihre Anlage (hinter dem Hausanschluss) den anerkannten Regeln der Technik entspricht, sollten Sie das durch einen Sanitärfachbetrieb prüfen lassen.

4. In den Wintermonaten sollten alle Außenleitungen abgestellt und entsprechend geschützt werden.
5. Natürlich kann es auch in ganz seltenen Fällen vorkommen, dass eine Wasseruhr tatsächlich nicht zählt. Eine Ursache hierfür kann die Verschmutzung durch abgelöste Fremdkörper sein. Bei regelmäßigen Kontrollen kann dies natürlich gleich festgestellt werden.
6. Bei eventuellen Rohrbrüchen, defekten Wasseruhren oder sonstigen Unregelmäßigkeiten sollten Sie die Gemeinde umgehend informieren.

Falls Sie trotz dieser Ausführungen, die natürlich nicht alle Ursachen aufzeigen können noch Fragen haben, können Sie sich gerne mit dem Rathaus in Verbindung setzen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Herrn Harald Wörner vom Bauamt,
Telefon: 07327 81-33, E-Mail: woerner@dischingen.de (Technik) oder
Herrn Gerold Busch vom Steueramt,
Telefon: 07327 81-50, E-Mail: busch@dischingen.de (Abrechnung).
Wasserschäden und Notfälle melden Sie bitte dem Zweckverband Landeswasserversorgung (LW): Zentralwarte Langenau, Telefon: 07345 963820.

Teilnehmergemeinschaft
Flurbereinigung Dattenhausen II

Bekanntmachung und Ladung

Die Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten im Flurbereinigungsgebiet werden hiermit eingeladen zu einer

Teilnehmerversammlung
Versammlungsort:
Zehentstadel Dattenhausen
Versammlungszeit: Donnerstag,
den 25. Februar 2010, 19:30 Uhr

Tagesordnung:

1. Erfahrungen mit der Wiedervernässung eines grünlandgenutzten Niedermoores – Dümmer/Norddeutschland. Referent: Herr Heinrich Belting
2. Aussprache zum Thema

Krumbach, den 25.01.2010
gez. Ernst Fischer
Techn. Amtmann

Fälligkeit Grundsteuer, Gewerbesteuer und Wasserzins

Zum 15.02.2010 werden die Raten für Grundsteuer, Gewerbesteuer und Wasser-/Abwassergebühren sowie eine evtl. Nachforderung Wasser-/Abwassergebühren vom Vorjahr fällig. Die Gemeindekasse bittet um fristgemäße Bezahlung, da sonst Mahngebühren und Säumniszuschläge anfallen. Falls Sie der Gemeindekasse eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, werden die Vorauszahlungen von Ihrem Konto

Mitteilungen des Bürgeramts

Sterbefälle



Am 29.01.2010 in Nattheim

Theresia Techert, Dischingen, Dossenbergstraße 11, im Alter von 88 Jahren

Am 01.02.2010 in Wagenhofen

Hildegard Reichard, Wagenhofen, Am Strehler 5 im Alter von 59 Jahren

Herzliches Beileid

Jubilare



Allen Jubilaren wünschen wir auf diesem Wege alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Neue Mitbürger

Sabrina Leuschner, Dunstelkingen, von Neresheim

Herzlich willkommen

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst:

von Freitag 18.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr sowie von Mittwoch 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr erreichbar unter Tel.-Nr. 0180 3963009

Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen wenden Sie sich bitte sofort an 112 oder 19222 (Rettungsleitstelle).

Sozialstation:

Einsatzleitung: Telefon 07326 919150

Nachbarschaftshilfe:

Telefon 420 oder 5434

Zahnarzt:

Notfalldienst zu erfragen unter Telefon 0711 7877777

Bereitschaftsdienst (Notdienstturnus/Härtsfeldturnus) der Dischinger, Nattheimer und Neresheimer Apotheken:

bis Montag, 08.02.2010, 8.30 Uhr
MARIEN-APOTHEKE NERESHEIM
von Montag, 08.02.2010, 8.30 Uhr
bis Montag, 15.02.2010, 8.30 Uhr
STADT-APOTHEKE NERESHEIM

Die Apotheken sind dienstbereit montags bis freitags in der Zeit von 8.30 – 20.00 Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen in der Zeit von 8.30 – 12.00 Uhr und wieder ab 18.00 Uhr bis zum Folgetag um 8.30 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten wird auf den Notdienst der Apotheken Heidenheim/Giengen/Herbrechtingen und den Aushang an der Apotheke und das Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg (www.lak-bw.de) verwiesen. Außerdem kann er unter Tel. 22833 erfragt werden.

Tierarzt:

Bei Notfällen wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt – Kliniken und Großtierpraxen sind durchgehend dienstbereit.

Veterinärwesen und Verbraucherschutz beim Landratsamt Heidenheim:

Tel. 07321 321-601
auch an Sonn- und Feiertagen.
Bei Schaltung des Anrufbeantworters entnehmen Sie bitte die bekannt gegebene Rufbereitschaftsnummer, bei der Sie dann in der Zeit von 8 – 16 Uhr einen Ansprechpartner erreichen können.

Polizeiposten Nattheim:

Telefon 07321 7943

Wasserversorgung:

Zentralwarte Langenau,
Telefon 07345 96382120

Strom:

EnBW ODR, Tel. 07961 82-0

Gas: Stadtwerke Heidenheim,

Telefon 07321 328-111

abgebucht und Sie ersparen sich den Weg zur Bank, das Schreiben von Überweisungen, Portokosten, das Überwachen von Fälligkeiten und nicht zuletzt Mahngebühren und Säumniszuschläge. Selbstverständlich werden nur die fälligen Abgaben abgebucht. Die Einzugsermächtigung kann jederzeit widerrufen

werden. Die Formulare hierfür erhalten Sie in Zimmer 1 im Haus Bairle oder im Internet unter www.dischingen.de (Rathaus/Formulare).

Helfen Sie uns durch den bargeldlosen Zahlungsverkehr Zeit und Geld zu sparen.

Ihre Gemeindekasse



Abfallkalender

Montag, 08.02.2010

Restmüll

Gelber Sack

Öffnungszeiten

Wertstoff-Center

Dienstag, 16.00 Uhr – 18.00 Uhr und
jeden Samstag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Für Fragen zur Abfallbeseitigung
wenden Sie sich bitte an den Kreisabfall-
wirtschaftsbetrieb in Heidenheim-
Mergelstetten, Telefon 07321 9505-0.

Fundamt

Gefunden wurde

- 1 Souvenir
(Messner Mountain Museum)

Der Fundgegenstand kann beim
Bürgeramt der Gemeinde Dischingen,
Tel. 81-17 erfragt bzw. abgeholt werden.

Ausbildungsplatzbörse

Landratsamt Heidenheim

Felsenstraße 36
89518 Heidenheim
Tel. 07321 321-2390 und 321-2462

Ausbildungsberuf:
→ Straßenwärter/in

Schulische Voraussetzung:
→ Hauptschulabschluss

Bewerbungsfrist:
→ 28.02.2010

Beratungsangebot für den Wehr- und Freiwilligendienst in der Bundeswehr

Die Wehrdienstberater der Bundeswehr, Zentrum für Nachwuchsgewinnung Süd – Ulm, informieren am Donnerstag, 11. Februar 2010, von 9.00 bis 16.00 Uhr im Landratsamt Heidenheim, Haus A, Erdgeschoss, Zimmer A 039, über Wehrpflicht, Laufbahnen, Besoldung, militärische Ausbildung, zivile Berufsausbildung und Berufsförderung für Soldaten auf Zeit.

Um telefonische Terminabsprache unter Telefon 0731 1690-2391 oder 2392 sowie während der Beratungszeit unter Telefon 07321 321-2404 wird gebeten.

Eglingen



1. Änderung des Bebauungsplanes „Blasenfeld“ in Eglingen im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

1. Öffentliche Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses

Der Gemeinderat der Gemeinde Dischingen hat am 26.10.2009 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan „Blasenfeld“ in Eglingen zu ändern. Gleichzeitig wurde beschlossen, den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Blasenfeld“ mit örtlicher Bauvorschrift und Begründung nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB von der Auslegung zu unterrichten. Dieser Beschluss des Gemeinderats wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Grundlage für den 1. Änderungsbeschluss der Bebauungsplansatzung und der Satzung über die Festsetzung von örtlichen Bauvorschriften und Begründung ist der Entwurf des Ingenieurbüros Gansloser GmbH & Co. KG, Hermaringen, vom 26.10.2009.

2. Planerläuterungen

Der Bebauungsplan „Blasenfeld“ wurde mit Erlass vom 01.12.1994 durch das Landratsamt Heidenheim genehmigt. Der Geltungsbereich liegt innerhalb des bisher rechtskräftigen Bebauungsplanes „Blasenfeld“ von 1994. Dieser verliert im Geltungsbereich der vorliegenden Änderung mit dem Satzungsbeschluss seine Rechtskraft.

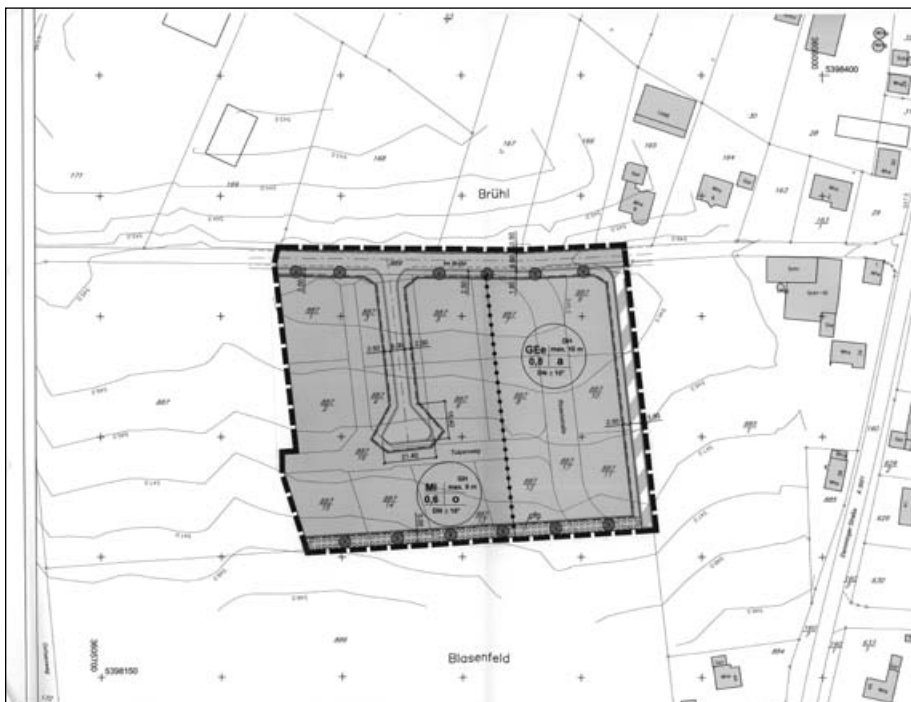
Nachdem nun ein örtlicher Gewerbebetrieb eine Teilfläche mit einer Lagerhalle bebauen möchte, wird das bisher festgesetzte Plangebiet auf einer Teilfläche von ca. 5.800 m² von einem allgemeinen Wohngebiet in ein eingeschränktes Gewerbegebiet nach § 8 BauNVO und die Restfläche in ein Mischgebiet nach § 6 BauNVO umgewandelt. Im Flächennutzungsplan der Gemeinde Dischingen ist das Plangebiet als Wohnbaufläche dargestellt. Mit der geplanten Nutzung als Gewerbebau- und gemischten Bauflächen ist eine Fortschreibung des Flächennutzungsplanes erforderlich. Das Plangebiet „Blasenfeld“ auf der Gemarkung Eglingen wird im Norden durch die Grundstücke Flurstück Nr. 165, Nr. 166, Nr. 167, Nr. 168 und Nr. 169, im Osten durch das Grundstück Flurstück Nr. 885/1 und Nr. 889 (Teilfläche), im Süden durch das Grundstück Flurstück Nr. 886 und im Westen durch das Grundstück Flurstück Nr. 887 und Nr. 889 (Teilfläche) abgegrenzt. (Siehe abgegebildeten Lageplan vom 26.10.2009.)

3. Beteiligung der Öffentlichkeit und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB geändert, da die zulässige Grundfläche von ca. 1 ha kleiner als 2 ha ist und keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung von Schutzgütern nach § 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchstabe b BauGB bestehen. Auf eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB und eine frühzeitige Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 1 BauGB wird verzichtet (§ 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB).

Hiermit wird die Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Änderungsplanung beteiligt und diese vom 15.02.2010 bis 19.03.2010, je einschließlich, während der üblichen Dienststunden im Rathaus Dischingen, Marktplatz 9, Zimmer 5, auf Wunsch erläutert. Hierbei besteht die Möglichkeit zur Einsichtnahme in die Planunterlagen sowie zur Äußerung und Erörterung.

Außerdem werden nach § 4 Abs. 2 BauGB die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange unterrichtet und zur Stellungnahme gebeten.





Wasserabstellung

Wegen dringender Arbeiten an der Hauptleitung wird am

Montag, dem 08.02.2010 in der Zeit von 8.00 – 14.00 Uhr das Wasser im gesamten Ortsteil Frickingen abgestellt.

Bitte halten Sie während dieser Zeit Ihre Wasserleitung unbedingt geschlossen! Wir bitten um rechtzeitige und ausreichende Bevorratung des Trinkwassers und um Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung Dischingen

Freiwillige Feuerwehr Abteilung Frickingen

Am Montag, 08.02.2010 findet um 19.30 Uhr eine Übung statt.

Abt. Kdt.

Allgemeines

Bezirksbienenzüchterverein Neresheim/Härtsfeld e.V.

Die Monatsversammlung im Februar findet am Sonntag, 07.02.2010, 9.30 Uhr, im Gemeindehaus in Neresheim-Stetten statt. Zum Thema „Bienen müssen dem Gen-Anbau weichen“, berichtet uns Imker Karl-Heinz Bablock aus Kaisheim, Landkreis Donau-Ries, über seine bisherigen, leider sehr negativen Erfahrungen mit dem Gen-Anbau. Alle Imkerinnen und Imker sowie Gäste sind hierzu herzlich eingeladen. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Der Vorstand

Wasserverband „Hau“

Einladung zur Hauptversammlung am 01.03.2010 im Gasthaus „Stern“ Demmingen 20.00 Uhr.

T a g e s o r d n u n g :

1. Begrüßung
2. Wahl des Schriftführers
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Kassenverwalters
5. Entlastung von Vorstand u. Kassierer
6. Wahl des Vorstands
7. Verschiedenes, Aussprache
8. Die Versammlung ist nichtöffentlich. Es sollen möglichst viele Mitglieder erscheinen.

Der Vorstand

Frickinger Frauentreff

Nächster Frauennachmittag ist am Montag, 08.02.2010, 14.00 Uhr im Schützenheim in Frickingen.

JAKOB

Jung und Alt
Kooperieren,
Organisieren und
Begeistern in Dischingen.



„Suchen und Finden“

Diese Rubrik ist mittlerweile zu einem festen Bestandteil als Angebot und Nachfrage von Vereinen und Privatpersonen geworden. Hier wird das Anliegen von JAKOB gegenseitige Hilfe und Unterstützung zu vermitteln aktiv umgesetzt.

Ehrenamtliche Arbeit wird immer wichtiger, sie verbindet immer mehr Menschen in unserer Gesellschaft, diejenigen, die Hilfe brauchen und diejenigen, die Hilfe geben wollen und können. Unser Projekt „JAKOB“ möchte diese Verbindungen stärken und weiter fördern. Engagieren auch Sie sich bzw. nehmen Sie die Hilfe anderer an.

Suche:

Träger JAKOB - Projekt:

Chancentreff für Arbeitssuchende

Aufgabe: Unterstützung des Teams vom Chancentreff in der Betreuung und Unterstützung von Arbeitssuchenden
Zeitaufwand: Montags 17.45 Uhr bis 19.45 Uhr

Wenn Sie eine Hilfe in Anspruch nehmen wollen bzw. die gesuchte Unterstützung bieten können, melden Sie sich bitte in der Kontaktstelle.

Die Kontaktstelle „JAKOB in Dischingen“ informiert, berät und greift Ihre Wünsche und Ideen gerne auf. Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Rathaus Dischingen
Christina Müller / Marianne Glöckler / Bettina Lindner
Raum Nummer 1
Telefon: 07327 81-11
Telefax: 07327 81-40
E-Mail: jakob@dischingen.de

Montag von 13.00 – 17.00 Uhr und
Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr oder
nach telefonischer Terminabsprache

Maschinengemeinschaft Frickingen

Am Freitag, 26.02.2010 um 20.00 Uhr findet im Schulungsraum der FFW die diesjährige Generalversammlung statt.
T a g e s o r d n u n g :

1. Begrüßung
2. Geschäftsbericht
3. Kassenbericht
4. Entlastung
5. Verschiedenes

Die Vorstandschaft

Volkshochschule Dischingen

Die nächsten Veranstaltungen

1011 Yoga

(Leitung: Hilde Fuchs)
Mittwoch, 10.02., von 8.30 bis 10.00 Uhr, Schule Ballmertshofen, 10 Tage, Gebühr: 44 € bei 10 Teilnehmern
Yoga ist die Begegnung mit uns selbst. Bitte beachten: Sie benötigen bequeme Kleidung, warme Socken, zwei Wolldecken und ein kleines Kissen.

967 Vortrag: Heilfasten

(Referentin: Renate Herb, Heilpraktikerin)
Dienstag, 23.02., von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr, Egauschule Dischingen (neu) 1 Abend, Gebühr: 5 Euro bei 10 Teilnehmern, Anmeldung erforderlich
Themen: Was ist Fasten? Was bewirkt Fasten? Wer darf fasten? Sinn des Fastens, wem kann Fasten helfen? Welche Fastenkur ist die richtige? Wie und wie lange darf man fasten? Gesundheitlicher Gewinn durch Fasten.

Anmeldungen zu den Kursen sind unbedingt rechtzeitig eine Woche vor Kursbeginn schriftlich mit der Anmeldekarte erforderlich. Vermerken Sie bitte darauf auch Ihre Telefonnummer. Die Gebühren werden mittels Lastschriftverfahren nach Kursbeginn eingezogen. Die VHS behält sich vor, Kurse ausfallen zu lassen oder auf Wunsch der Teilnehmer mit erhöhten Gebühren zu führen, wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird.

Leitung: Harald Scherbaum, Eichenweg 11, 89561 Dischingen-Ballmertshofen, Tel: 5315

Anmeldung: Georgine Jenewein 89561 Dischingen-Hofen, Tel: 6162 (Montag bis Donnerstag von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr)

Heidenheimer Volksbank eG folgt dem Spendenaufruf der Kirchengemeinde

Dem im letzten Nachrichtenblatt abgedruckten Spendenaufruf der Kirchengemeinde Dischingen zur Finanzierung eines Treppenliftes für das Gemeindehaus ist die Heidenheimer Volksbank eG spontan gefolgt und so übergab Filialdirektor Klaus Randler einen Scheck über 500,- Euro an Pfarrer Dr. Dietmar Horst.

Herr Dr. Horst bedankte sich für den großzügigen Geldbetrag und freut sich über jede weitere Zuwendung für den neuen Treppenlift.



Bayern-Bazis Härtsfeld

Hallo Bayern und Fußballfans, zum DFB Pokalspiel gegen Greuther Fürth fahren wir am Mittwoch, 10.02.2010 nach München in die Allianz Arena, Spielbeginn ist bereits um 19.00 Uhr.

Abfahrt: 16.00 Uhr in Dischingen an der Egauhalle.

Wer noch Interesse hat mitzufahren, kann sich bei Wolle unter 0176 10161361 oder Walter 0176 78244061 anmelden. www.bayern-bazis.de



KreisLandFrauenverband Heidenheim

Erinnerung:

Jahreshauptversammlung am 09.02.2010 um 14.00 Uhr im Bürgersaal der Stadt Herbrechtingen, Langestr. 58. Anschließend berichtet uns Eugen Hofmann aus Heubach von seiner Pilgerreise auf dem Jakobsweg.

Kinderkleiderbedarfsbörse

Kinderkleiderbedarfsbörse des Kindergartens Amerdingen am 13.03.2010 von 14.00 – 15.30 Uhr in der Turnhalle Amerdingen.
Info: Frau Weiß, Tel. 09089 920550.

Schule

EGAUSCHULE DISCHINGEN

Einladung zum Elternsprechtag

Am Freitag, dem 29.01.2010 erhalten die Schüler die Halbjahresinformation. Die Egauschule bietet **am Montag, dem 08.02.2010, ab 15.30 Uhr** oder auch nach Vereinbarung, einen Elternsprechtag an, bei dem Sie Gelegenheit haben, sich über den Entwicklungs- und Leistungsstand Ihres Kindes zu informieren.

Der Elternsprechtag findet in der alten bzw. neuen Schule in Dischingen statt (auch für die Außenstellen Demmingen und Frickingen).

Die Schüler der Klassen 7 und 8 sorgen für eine Bewirtung, die der Durchführung des Schullandheimaufenthaltes zu Gute kommt.

gez. Schmid, Schulleiter

Die Grundschüler der Egauschule Dischingen feiern den Sieg beim 3-Löwen-Cup in Nattheim

Am 28. 01. 2010 nahm die Fußballmannschaft der Grundschule Dischingen am alljährlichen Fußballturnier „3-Löwen-Cup“ in Nattheim teil.

Teilnehmerzahl: 20 Mannschaften

Folgende Begegnungen standen für die Egauschüler in der Vorrunde an:
Bibrisschule Herbrechtingen
– Egauschule 1 : 0
FES Heidenheim I – Egauschule 1 : 3
GHR Sonthheim – Egauschule 1 : 0
Silcherschule Mergelstetten
– Egauschule 0 : 1

In allen vier Vorrundenbegegnungen stellten die Egauschüler einen gleichwertigen Gegner dar, teilweise war man sogar drückend überlegen und verlor nur durch Unachtsamkeiten in der Abwehr.

So konnte man sich als zweitbestes Dritter gerade noch für die Finalteilnahme qualifizieren.
Die Torschützen in der Vorrunde waren: Tim Kienmoser 3 Tore, Julian Schweda 1 Tor.

Mit dem Viertelfinale hatte sich die Mannschaft dann richtig gefunden und spielte einen begeisternden Fußball. Das Viertelfinale gegen Söhnstetten ging nach regulärer Spielzeit 2 : 2 Unentschieden aus. Nach einem 9 m-Schießen gewann die Egauschule mit insgesamt 5 : 4 Toren.

Auch das Halbfinale gegen die Silcherschule Mergelstetten wurde sicher mit 2 : 1 Toren gewonnen. Im Endspiel gegen die Mannschaft aus Niederstotzingen zeigten die Egauschüler unbändigen Einsatzwillen und sehr schöne Spielzüge. Dies wurde durch einen sicheren 2 : 0-Sieg belohnt.

Torschützen in den Finalspielen waren: Dominik Pappe 2 Tore, Tim Pappe 1 Tor, Julian Schweda 1 Tor und Leon Oberschmid 1 Tor.

Nach dem Gewinn des Endspieles kannte der Jubel keine Grenzen mehr.

So einen Tag erlebt man schließlich nicht alle Jahre. Außerdem dürfen sich die Egauschüler schon jetzt auf eine weitere Teilnahme in Waiblingen freuen, zu der dieser Sieg berechtigt.



Hintere Reihe von links: Tim Pappe, Julian Schweda, Tim Kienmoser, Dominik Pappe, Manuel Feidengruber, Hartmut Birk

Vordere Reihe von links: Vivian Starz, Dominik Schön, Michael Burger, Leon Oberschmid

SPEISEPLAN 08.02.2010 bis 11.02.2010

Montag, 08.02.2010

Linsen mit Spätzle und Saitenwurst
– Pfirsich
Linsen mit Spätzle
– Pfirsich

Dienstag, 09.02.2010

Nudelaufwurf mit Schinken und Salat
– Milchreis
Nudeln mit Heller Soße und Salat
– Milchreis

Mittwoch, 10.02.2010

Gefüllte Pfannkuchen mit Tomatensoße und Salat
– Eis
Kirschmichel mit Vanillesoße
– Eis

Donnerstag, 11.02.2010

Paniertes Fischfilet mit Kartoffelsalat
– Caramel-Pudding
Gemüsebratling mit Kartoffelsalat
– Caramel-Pudding

Härtsfeldschule Neresheim

Grund-, Haupt- und Realschule www.haertsfeldschule.de

Einladung zum Elternsprechtag

Am Mittwoch, 10.02.2010 findet in der Härtsfeldschule in der Zeit von 16.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr der diesjährige Elternsprechtag statt, zu dem wir die Eltern unserer Schülerinnen und Schüler herzlich einladen. Für Sie, liebe Eltern, besteht während dieser Zeit Gelegenheit, mit den in den jeweiligen Klassen unterrichtenden Lehrerinnen und Lehrern zu sprechen. Für ausführliche Gespräche empfehlen wir aber, die wöchentlich ausgewiesenen Sprechzeiten (s. Homepage) zu nutzen.

Heinz Schmidt, R
Schulleiter

Benedikt Maria Werkmeister Gymnasium Neresheim

Elternsprechtag

Der Elternsprechtag findet in diesem Schuljahr am Freitag, 05.02.2010, statt. Dazu laden wir die Eltern unserer Schülerinnen und Schüler recht herzlich ein. In der Zeit von 16.00 bis 20.00 Uhr stehen die Kolleginnen und Kollegen für Informationen aus erster Hand zur Verfügung. Die Klassen 6 werden in der Zeit von 16.00 bis 19.30 Uhr die Bewirtung übernehmen. Der Erlös dient zur Finanzierung des Schullandheimaufenthaltes.

Schulleitung

Eltern-Lehrer-Freunde-Chor („Elfenchor“)

Chorproben bis zum WGN-Frühlingskonzert am 23.03.2010:
04.02, 10.02, 25.02., 01.03., 10.03.
und 18.03. jeweils um 20.00 Uhr und
am 20.03.2010 um 10 Uhr. Alle Proben finden im Musiksaal des WGN statt.

Kirchliche Nachrichten



„Was erwartet uns beim ökumenischen Kirchentag in München?“ Info-Veranstaltung zum ökum. Kirchentag

Am Donnerstag, 25.02.2010 findet um 19.00 Uhr im Ökumenischen Gemeindezentrum Heidenheim-Mittelrain in der Hans-Thoma-Straße 50 ein Informationsabend mit Stephan Burghardt, dem Geschäftsführer des Deutschen Evangelischen Kirchentags, Landesausschuss statt. Vorgelegt werden Aufbau und Inhalt des Ökumenischen Kirchentags in München, und es gibt Informationen für diejenigen, die am gesamten Kirchentag teilnehmen möchten. Zugleich besteht die Möglichkeit, Absprachen für Tagesfahrten nach München zu treffen. Einladungen hierzu liegen in der Friedenskirche aus.

Wenn Sie Interesse an einer Dauerteilnahme beim ökum. Kirchentag haben oder an der Teilnahme an einzelnen Tagen (13., 14. oder 15. Mai), bitten wir Sie um Rückmeldung ans Evang. Pfarramt Nattheim (Tel. 07321 71237) bis spätestens 22.02.2010, damit entsprechend geplant werden kann.

Zum Seniorennachmittag

am Mittwoch, dem 10.02.2010 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus wird herzlich eingeladen. Es ist wieder Faschingszeit mit Jubel, Trubel, Heiterkeit. Drum laden wir Sie ein, an diesem Nachmittag sich mit uns am bunten Treiben zu erfreuen. Das Team

Evangelische Kirche

Evangelische Kirche

Evang. Pfarramt Nattheim Ost – Fleinheim-Dischingen
Pfr. Bernhard Philipp
Alleestr. 40 · 89564 Nattheim
Tel. 07321 71237 · Fax 07321 71965
E-Mail: pfarramt.nattheim-ost-fleinheim-dischingen@elk-wue.de

Sprechzeiten des Pfarrers:

Dienstag 17.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag 9.30 – 11.30 Uhr,
sonst nach Vereinbarung
Achtung: keine Sprechzeit am 09.02.
und am 11.02. wegen Urlaub.

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Di., Do. u. Fr. 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
Di.-nachm. 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Wochenspruch für die Woche vom
07.02. bis 13.02.2010:

„Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.“
Hebräer 3,15

Sonntag, 07.02.2010
17.00 Abschieds-Gottesdienst
(Diakon Hermann Bürk)

Montag, 08.02.2010
19.30 Ökumenischer Bibelabend mit
Pfr.in Daniela Jäkle, Thema 4:
„Jakobs Frauen und Kinder“
1. Mose 29,1-35
Gemeindehaus Oggenhausen

Dienstag, 09.02.2010
14.30 Tanzkreis
Bonhoeffer-Gemeindehaus

Mittwoch, 10.02.2010
10.00 Eltern-Kind-Gruppe
„Hallo Kinder“
Bonhoeffer-Gemeindehaus
19.30 Nattheimer Männervesper
Pfadfinderheim an der Keltenschanze in Nattheim

Freitag, 12.02.2010
19.30 Ökumenischer Bibelabend mit
Diakon Hermann Bürk, Thema 5:
„Jakob kommt zu Reichtum“
1. Mose 30,25-43. Kath. Bischof-
Sproll-Haus Nattheim

Nattheimer Männervesper am 10. Februar

Alle interessierten Männer aus Oggenhausen, Nattheim, Fleinheim, Dischingen und Umgebung laden wir wieder herzlich zum nächsten Nattheimer Männervesper ein. Wir treffen uns am Mittwoch, 10.02. um 19.30 Uhr im Pfadfinderheim an der Keltenschanze in Nattheim. Zuerst werden wir wieder miteinander verspern und reden. – Anschließend wird uns Gemeindediakon Hermann Bürk in das Thema des Abends einführen: „Ein Mann der Tat – Gustav Werner und die Bruderhaus-Diakonie“. Danach können wir noch miteinander ins Gespräch kommen und uns über unsere Eindrücke austauschen. – Das Nattheimer Männervesper wird von der Evang. Gesamtkirchengemeinde angeboten und von Ludwig Benker, Joachim Saretz und Hermann Bürk vorbereitet und geleitet.

Katholische Kirche

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:

Demmingen
Montag von 9.00 – 11.00 Uhr
Tel. 5161

Dischingen

Montag von 9.00 – 11.00 Uhr
Dienstag von 9.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch von 15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr
Das Pfarrbüro bleibt vom Donnerstag, 11.02. bis einschl. Dienstag, 16.02. wegen Urlaubs geschlossen. Tel. 391
E-Mail: KirchengemeindeDischingen@t-online.de

Dunstelkingen

Montag von 9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag von 9.00 – 11.00 Uhr
Tel. 380

Pfarrer Dr. Dietmar Horst
ist sicher zu erreichen:
am Mittwoch
von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr.
Tel.: 391

Gemeindereferenten
Regina u. Joachim Poppel
Telefon 920445

Die Bücherei
im Gemeindehaus St. Ulrich
in Dischingen ist geöffnet:
Mittwoch von **16.30 bis 17.30 Uhr.**

Die Bücherei
in Dunstelkingen ist geöffnet:
Donnerstag 18.00 – 18.30 und
weiterhin auch zu den Bürozeiten

ALLGEMEINES

5. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jes 6,1-2a.3-8; L 2: Kor 15,1-11
Ev.: Lk 5,1-11

Gottesdienstordnung vom 05.02. bis 14.02.2010

Freitag, 05.02.,
9.45 Krankenkommunion
in **Dischingen**
14.30 Krankenkommunion
in **Ballmertshofen**
15.00 Krankenkommunion
in **Demmingen**
19.00 Eucharistiefeier in **Trugenhofen**
mit Blasiussegen und Gedenken
an Ludwig u. Max Hiller u. verst.
Angeh., die Verst. der Fam.
Smekal
19.30 Kirchengemeinderatssitzung in
Trugenhofen
Samstag, 06.02.,
17.00 Taufe Laura Spiegel in **Dischingen**
19.00 Eucharistiefeier vom Sonntag
in **Dischingen** mit Blasiussegen

Sonntag, 07.02.,

5. Sonntag im Jahreskreis

8.00 Eucharistiefeier in **Frickingen**
mit Blasiussegen
9.00 Eucharistiefeier in **Dunstelkingen**
mit Blasiussegen
10.15 Wortgottesdienst
in **Ballmertshofen**
10.15 Kindergottesdienst in **Dischingen**
10.15 Eucharistiefeier in **Demmingen**
mit Blasiussegen und Monatsoffer
10.15 Eucharistiefeier in **Eglingen**
mit Blasiussegen

Dienstag, 09.02.,

7.45 Schülerversammlung in **Dischingen**
19.00 Eucharistiefeier in **Frickingen**
mit Gedenken an Maria u. Alois
Rieger; Philomena Rieger; Ernst
u. Edith Seiboth u. Maria Ritz

Mittwoch, 10.02.,

19.00 Eucharistiefeier in **Demmingen**
mit Gedenken an Josef Gallen-
müller u. die Verst. d. Fam.
Mannes; die Verst. der Fam.
Neher u. Heim; Rudolf Kieweg u.
verst. Angeh.; die Verst. der Fam.
Beer u. Kränzle; Anton Werner

Donnerstag, 11.02.,
19.00 Eucharistiefeier in **Eglingen** mit Gedenken an Viktoria Baumann; Josef u. Theresia Kaufmann u. Angeh.; Max Roter u. Pfarrer Bernard Roter

Freitag, 12.02.,
19.00 Eucharistiefeier in **Dunstelkingen** mit Gedenken an Margareta Greiner; Johann u. Maria Greiner; Veronika Schmidt

Samstag, 13.02.,
19.00 Eucharistiefeier vom Sonntag in **Dischingen**

Sonntag, 14.02.,
6. Sonntag im Jahreskreis
8.00 Eucharistiefeier in **Frickingen**
8.45 Eucharistiefeier in **Trugenhofen**
9.00 Eucharistiefeier in **Dunstelkingen**
10.15 Eucharistiefeier in **Ballmertshofen**
10.15 Eucharistiefeier in **Demmingen**
10.15 Eucharistiefeier in **Eglingen**
20.15 Taizé-Gebet im Bischof-Sproll-Haus in Nattheim

Dischingen:

Herzliche Einladung



zum
Kindergottesdienst

am Sonntag, den 7. Februar 2010
um 10.15 Uhr
im Gemeindehaus St. Ulrich

Kindergottesdienst

Zum Jahresende haben Petra Danner und Gabi Haußmann ihre Mitarbeit im Kindergottesdienstkreis beendet. Für ihre langjährige engagierte Mithilfe bedanken wir uns nochmals ganz herzlich! Wir freuen uns, dass wir mit Anja Schmid, Sandra Kölle und Daniela Riffel dankenswerterweise auf Anhieb bereitwillige Nachfolgerinnen gefunden haben. Wer noch mitmachen möchte ist jederzeit willkommen! Gesucht wird nach wie vor (evtl. auch erst mal aushilfsweise) ein/e „Musikant/in“ für die instrumentelle Begleitung unserer Lieder.

Fasnetsgottesdienst

Freud und Leid liegen so eng beieinander! Beim Fasnetsgottesdienst am 24.01.2010 ist bei der Kollekte für die Erdbebenopfer in Haiti der schöne Betrag von 734,84 € geopfert worden. Wir bedanken uns hierfür recht herzlich.

Demmingen/Dunstelkingen/Eglingen Seniorenfasching 2010

Herzliche Einladung zu unserem Seniorenfasching Demmingen/Dunstelkingen/Eglingen am Samstag, dem 13.02.2010 im Gasthaus „Stern“ in Demmingen. Wir beginnen um 13.61 Uhr närrischer Zeit. Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, bitte bei Agnes Linse (Tel. 5910) oder Joachim Poppel (Tel. 920445) melden.

Vereinsnachrichten

FC Härtsfeld 03 Dischingen/Dunstelkingen



Abt.: Jugendfußball

C-Junioren
Hallenturnier vom 31.01.2010
in der Bachtalhalle in Syrgenstein
FC Härtsfeld 03 – FC Lauingen I 1 : 5
FC Härtsfeld 03 – SGM Burgberg/
Hermaringen 0 : 0
FC Härtsfeld 03 – FC Gundelfingen 1 : 2
FC Härtsfeld 03 – JFG Bachtal I 0 : 3
FC Härtsfeld 03 – JFG Bachtal III 1 : 0
Tore: Galla Marco, Hausy Joshua,
Linzmaier Marco. Leider reichte es nur
für den 9. Platz von 10 Mannschaften.

Bambini

4. Spieltag Hallenrunde in Nattheim
am 31.1.10
FC Härtsfeld 03 – SV Auernheim 1 : 1
Torschütze: Markus Wachter
FC Härtsfeld 03 – SV Boelheim 0 : 0
FC Härtsfeld 03 – FV Sontheim 0 : 0
FC Härtsfeld 03 – TSG Nattheim 1 : 0
Torschütze: Kevin Stinner
Auch beim letzten Spieltag konnten wir voll überzeugen und blieben gegen starke Gegner ungeschlagen. Bei sieben Turnieren in den letzten Wochen erzielten wir insgesamt 41 Tore (22 x Carmen, 16 x Kevin, 2 x Markus, 1 x Benjamin) und hatten großen Spaß am Fußball.

Für den FC Härtsfeld 03 spielen:
Carmen Beckers, Alexander Beckers,
Markus Wachter, Tobias Wachter,
Manuel Lang, Benjamin Randler, Kevin Stinner

Dischingen



Sportverein Thurn und Taxis e. V. Dischingen

Hausball im Sportheim am Samstag, 13.02.2010

Liebe Vereinsmitglieder und Faschingsfreunde, wir möchten Sie in diesem Jahr am Faschingssamstag wieder zu unserem Hausball ins Sportheim in Dischingen einladen. Freuen Sie sich mit uns auf zahlreiche Auftritte unserer Aktiven und den Besuch der kleinen Garde des Faschingsvereins. Für die musikalische Umrahmung und Unterhaltung sorgt der Alleinunterhalter Harry mit

seiner „Party Music4you“. Bereits jetzt freuen wir uns auf ihren zahlreichen Besuch. Verbringen Sie mit uns einen abwechslungsreichen und kurzweiligen Abend beim Hausball im Vereinsheim des SV Dischingen.
Saalöffnung: 19.00 Uhr.
Beginn: 19.30 Uhr. Eintritt frei.
Zutritt und Alkoholausschank nur nach dem Jugendschutzgesetz.

Der Vorstand

Kursangebot

Pilates

Leitung: Hilde Fuchs

Mittwoch, 10.02.2010 von 10.00 – 11.00 Uhr, Schulhaus Ballmertshofen, 10 Einheiten Gebühr: 40,00 EUR
Mitglieder, 55,00 EUR Nichtmitglieder
Anmeldung bei Hilde Tel. 436

Freier Wählerblock Dischingen

Aschermittwochsveranstaltung: Zukunft und Chancen des ländlichen Raumes

Wir freuen uns sehr, dass wir Herr Michael Reiss vom Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum Baden-Württemberg wiederum als Referenten gewinnen konnten. Herr Reiss ist uns allen durch seinen beeindruckenden Vortrag am Aschermittwoch 2003 noch in sehr guter Erinnerung. Damals schon wies er uns mit offenen Worten auf die Probleme hin, denen wir uns derzeit kommunalpolitisch stellen müssen. Er wird an diesem Abend wieder einen Ausblick geben und uns über die Zukunft und die Chancen der weiteren Entwicklung unseres „ländlichen“ Raumes informieren. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Am 17. Februar 2010 um 19:30 Uhr erwarten wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Gesamtgemeinde Dischingen im Gasthaus Stern in Demmingen und freuen uns auf hoffentlich wieder „offene Worte“ und eine angeregte Diskussion.

Zur Person:

Michael Reiss ist Referent im Referat Grundsatzfragen Ländlicher Raum. Vielen ist er bestimmt noch aus seiner Zeit als Pressesprecher des Ministeriums unter Minister Gerhard Weiser und unter Ministerin Gerdi Staiblin bekannt.

Zu seinem Aufgabengebiet gehören u. a.
– Forschung zum Bereich Ländlicher Raum,
– Grundsatzfragen zur Nahversorgung,
– Entwicklung von Modellvorhaben,
– Neue Medien im Ländlichen Raum.

Härtsfelder Wikinger e. V.

Am Samstag, 06.02.2010 treffen wir uns in Ballmertshofen um unseren Faschingswagen für den Umzug zu bauen, ab 14.00 Uhr am Ortseingang, wo unser Wagen untergestellt ist. Danach fahren wir zur Zimmerei Klug, die uns wie jedes Jahr ihre Werkstatt für den Wagenbau zur Verfügung stellt.

Landfrauenverein Dischingen e. V.

Neujahrstreffen

Um Beziehungen ging es, als Dora Geis, die Vorsitzende der Dischinger Landfrauen, die Heilpraktikerin Erika Vorlauffer und Bürgermeister Alfons Jakl im voll besetzten Saal der Dischinger Arche beisammen waren. Beim alljährlichen Neujahrstreffen des Landfrauenvereins nannte die Referentin von der psychologischen Beratungsstelle in Crailsheim vier Beziehungsebenen. Zuerst sprach sie über das persönliche Verhalten an bestimmten Orten, wie zum Beispiel am Arbeitsplatz oder daheim an. Ausführlich beschrieb sie die Beziehung zu Leuten aus dem persönlichen Umfeld. Sie verstand es, die Zuhörerinnen in Situationen zu versetzen, die sie an das Miteinander mit Vater, Mutter, Freunden oder auch Tieren versetzten. Dieses Beisammensein könnten die Quelle von Freud und Leid im Umgang mit anderen Menschen sein. „Man muss zeigen, wie man ist! Denn das ist wie eine Tür zu sich selbst.“ Die Beziehung zum eigenen Ich bezeichnete Erika Vorlauffer als über-



Kaffee, Kuchen und die gemütliche Atmosphäre in der Arche trugen dazu bei, dass sich alle gleich gut verstanden, wie beispielsweise Erika Vorlauffer, Dora Geis und Bürgermeister Alfons Jakl.

aus wichtig, zumal es die längste sei. Letztendlich ging sie dann auf die Beziehung zu Gott, der Religion, zu etwas Höherem ein. Auf die Gemeinschaft von verschiedenen Generationen und deren gemeinsames Tun und Wirken, ging Bürgermeister Alfons Jakl ein. Das Projekt „Jakob“ bietet die allerbesten Voraussetzungen dafür, dass „Jung und alt kooperieren, organisieren und begeistern. Über ehrenamtliche Tätigkeiten werde in der Gemeinde Dischingen ein soziales Netzwerk aufge-

baut. Mit ein Ziel von JAKOB sei eine Stärkung des Wir-Gefühls. Keineswegs solle dabei eine Konkurrenz zu örtlichen Vereinen entstehen. Mit beim Jahrestreffen der Dischinger Landfrauen dabei war auch die Kreisvorsitzende Marianne Beißwenger, die alle Landfrauen zur Hauptversammlung des Kreises nach Herbrechtingen einlud. Eugen Hofmann wird dort über seine außergewöhnliche Pilgerreise „unterwegs mit dem Pferd auf dem Jakobsweg“ berichten.

Faschingsverein Dischingen e. V.

Ein tolles Wochenende liegt hinter uns:

2. Ball und Kinderball waren hervorragend besucht, das Publikum genial, die Stimmung super und Eure Darbietungen wieder echt spitzenmäßig. Ganz herzlich bedanken wir uns bei unserem Bar-Team vom Samstag sowie bei unserem Kinderball-Team für die liebevolle Betreuung unserer kleinen Gäste bei den Spielen und an der Saftbar, bei Simon Popp für die Moderation, bei unserem Super-DJ Wolle für die tolle Musik sowie bei Vroni und Ena für die Vorbereitung dieser Veranstaltung. Getreu dem Motto „Vor den Spaß haben die Götter den Schweiß gesetzt“ geht's wie folgt weiter:

Der **Wagenbau** läuft auf Hochtouren – nach wie vor ist jeden Abend ab 18.00 Uhr und samstags um 9.00 Uhr Arbeitsdienst im Vereinsheim – Helfer sind jederzeit willkommen!

Am **Samstag, 06.02.2010** beginnen wir um **8.00 Uhr** mit dem **Aufbau unseres Faschingszelts**. Hier zählen wir auf Eure tatkräftige Unterstützung!

Für alle, die nicht beim Zeltaufbau oder beim Wagenbau beschäftigt sind, ist **Umzug kassieren im Dorf** angesagt. Kassen und Umzugsbündel können ab 9.30 Uhr bei Frieder Eberhardt, Jungbauernstraße 11 abgeholt werden. Wir benötigen 10 Gruppen! **Mittagessen** gibt es für alle um 12.00 Uhr im Schützenhaus.

Um 16.00 Uhr starten die Eisbühlgoischdr dann zum Brauchtumsabend nach Oberdischingen, für alle anderen fährt der Bus um 20.00 Uhr zum Auftritt nach Mergelstetten.

Am **Sonntag, 07.02.2010** machen wir uns um 11.00 Uhr auf den Weg zum Faschingsumzug nach Oberdischingen,

unser kleiner Hofstaat trifft sich um 13.30 Uhr an der Egauhalle zum Kinderfasching in Ziertheim. Abendeeinkehr ist in der Brauerei-Gaststätte in Dunstelingen geplant, hier wollen wir das Wochenende gemütlich ausklingen lassen.

Umzug kassieren im Dorf

Liebe Freunde des Dischinger Faschings, in den nächsten Tagen werden unsere Vereinsmitglieder wieder bei Ihnen an der Haustür klingeln, um Karten für den Faschingsumzug zu verkaufen. Bitte tragen Sie durch den Kauf dieser Umzugsbündel zur Finanzierung unseres Faschingsumzugs bei (Stückpreis 2,50 Euro). Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Schützenverein Dischingen e. V.

Trainingsergebnisse der letzten Woche

Luftgewehr Schüler:
Pfänder Florian 262 Ringe
Müller Tobias 203 Ringe
Pradl Sven 173 Ringe

Luftgewehr Jugend:
Mayer Tommy 345 Ringe
Faßbender Robin 341 Ringe
Pfänder Dennis 334 Ringe

Luftpistole:
Schermayer Johannes 324 Ringe
Deroni Sascha 315 Ringe

Sportpistole:
Pradl Hartmut 264 Ringe
Mayer Johann 260 Ringe
Kienle Alfred 251 Ringe

Großkaliber Pistole/Revolver:
Pradl Hartmut 368 Ringe

KK Gewehr:
Beißl Siegfried 278 Ringe
Schermayer Adolf 104 Ringe

Perkussionsgewehr:
Hotz Dieter 138 Ringe

Ergebnis Rundenwettkampf Luftgewehr:
SV Dischingen 1 – SV Eglingen 1 2 : 3
Löffler Michael 387 Ringe
Löffler Heike 368 Ringe
Burger Michael 358 Ringe
Faber Robert 337 Ringe
Burger Markus 335 Ringe

Achtung Zeltaufbau Fasching!

Zeltaufbau auf dem Bahmann-Areal am Samstag, 06.02.2010 um 8.00 Uhr. Anschließend gemeinsames Mittagessen im Schützenhaus! **Zeltabbau** am Rosenmontag, 15.02.2010 um 7.00 Uhr. Um rege Teilnahme wird gebeten!

FASCHING

Am Gumpendonnerstag, 11.02.2010 ab 20.00 Uhr buntes Treiben im Zelt beim Bahmann-Areal.

Hierzu sind die Bevölkerung und alle Narren recht herzlich eingeladen!

Am Gumpendonnerstag, 11.02.2010 benötigen wir noch Helfer. Bitte meldet Euch bei unserem 2. Vorstand Markus Burger, Tel. 07329 5926.

Nächster Trainingsabend für die Schützenklasse ist am Freitag, 05.02.2010.

Aufsicht:

Am 05.02.2010: Wöller Konrad
Am 12.02.2010: Dönninghaus Jürgen
An diesen beiden Trainingsabenden findet kein Jugendtraining statt!

Die Vorstandschaft

Liederkranz Dischingen Gesangverein Ballmertshofen

Freitag, 05.02.2010
20.00 Uhr Männerchor
Montag, 08.02.2010
19.00 Uhr Gemischter Chor
20.30 Uhr Neuer Chor
Am Freitag, 12.02.10 und Rosenmontag, 15.02.2010 ist jeweils keine Singstunde.

Ballmertshofen



Schützenverein Ballmertshofen 1924 e.V.

Ergebnisse vom letzten Schießen:

Damenklasse:

- | | |
|-------------------------|-----------|
| 1. Carmen Koths | 358 Ringe |
| 2. Alexandra Mühlberger | 354 Ringe |
| 3. Helga Schmid | 353 Ringe |

Schützenklasse:

- | | |
|---------------------|-----------|
| 1. Albrecht Gayer | 370 Ringe |
| 2. Stefan Winter | 351 Ringe |
| 3. Wolfgang Theierl | 338 Ringe |

Seniorenklasse-Auflage:

- | | |
|---------------------|-----------|
| 1. Karl-Heinz Kling | 378 Ringe |
| 2. Dieter Jüttner | 376 Ringe |
| 3. Franz Haußmann | 351 Ringe |
| Max Warth | 351 Ringe |

Jugendklasse:

- | | |
|--------------------|-----------|
| 1. Marina Gschwind | 308 Ringe |
| 2. Andreas Theierl | 288 Ringe |
| 3. Selina Fiala | 280 Ringe |

Schülerklasse:

- | | |
|--------------------------|-----------|
| 1. Lea Mühlberger | 138 Ringe |
| 2. Caroline Staudenmaier | 81 Ringe |

Die besten Blattl-Schützen waren:

Damenklasse:

Nicole Koths 56,2 Teiler

Schützenklasse:

Wolfgang Theierl 17,8 Teiler

Jugendklasse:

Selina Fiala 38,9 Teiler

Am Freitag, 5.02.2010 findet kein Schießen statt.

Einladung zur Vorführung von

Schießsportausrüstung am 9.02.2010

Am Dienstag, 9.02.2010 findet ab 19.00 Uhr im Schützenheim in Ballmertshofen eine Vorstellung der neuesten Schießsportkleidung, LG-Gewehren u. a. durch die Firma Buinger Schießsport aus Möttingen statt. Jedes Vereinsmitglied das Interesse hat ist hierzu eingeladen. Sofern besondere Wünsche bezüglich eines Schießsportartikels bestehen, dies bitte umgehend beim 1. Vorsitzenden, Werner Koths – Tel. 5979 – melden.

Die Vorstandschaft

Sportverein Ziertheim-Dattenh. e. V.

Kinderfasching Am Sonntag, 07.02.10, 14.00 Uhr in unserer Sporthalle.

A. Groll, 1. Vorsitzender

Demmingen



Feuerwehr, Schützenverein „Hubertus“ und Jugend Demmingen

Ski- und Rodelausflug

Hallo Ski- und Rodelfreunde am Samstag, 20.02.2010 werden wir wieder gemeinsam nach Immenstadt fahren. Nachdem im Bus noch ein paar Plätze frei sind besteht noch Mitfahrmöglichkeit. Bei Interesse bitte bis Sonntag bei Weber Benjamin 0176 10244470 melden.

Schützenverein „Hubertus“ Demmingen e. V.

Ergebnis vom Schießen am 30.01.2010:

Schüler:

- | | |
|------------------------|-----------|
| Johannes Zengerle | 304 Ringe |
| Linda Gayer | 256 Ringe |
| Florian Stritzelberger | 227 Ringe |

Jugend:

- | | |
|--------------------|-----------|
| Patrick Werner | 336 Ringe |
| Andreas Jenewein | 333 Ringe |
| Christian Zengerle | 317 Ringe |

Schützen:

- | | |
|-----------------|-----------|
| Johannes Wörner | 357 Ringe |
|-----------------|-----------|

Senioren:

- | | |
|----------------------|-----------|
| Josef Schneider | 170 Ringe |
| Siegfried Willi sen. | 168 Ringe |

Rundenwettkampf am 28.01.2010:

Unterbechingen II – Demmingen I

1346 Ringe – 1356 Ringe

- | | |
|-----------------|-----------|
| Ulrike Willi | 349 Ringe |
| Reiner Zengerle | 331 Ringe |
| Stefan Kragler | 340 Ringe |
| Klaus Rossmann | 336 Ringe |

Der nächste Schießabend ist am Freitag, 05.02.2010 ab 19 Uhr.

Aufsicht und Bewirtung: Armin Baur Schmid und Lothar Jenewein.

Die Vorstandschaft

Dunstelkingen



Härtsfelder Waidäg e.V.

Einladung zur Hauptversammlung am Freitag, dem 05.03.2010 in der Brauereigaststätte Hald in Dunstelkingen um 20 Uhr.

Tagungsordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes
2. Bericht Schriftführer
3. Bericht Kassiererin
4. Bericht Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Wahlen
7. Info und Allgemeines
8. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Anträge zur Versammlung reichen Sie bitte bis zum 26.02.2010 bei der 2. Vorsitzenden, Ulrike Möhle, ein.

Die Vorstandschaft

Eglingen



SV Eglingen-Demmingen e. V.

Faschingsball

...Walt Eglingen wird Euch verzaubern mit vielen Überraschungsgästen aus Film und Märchen... Besucht den Faschingsball am 06.02.2010 in Eglingen, dann könnt Ihr es erleben.

Der Aufbau findet am Donnerstag, 04.02.2010, ab 16 Uhr statt. Bitte wer Zeit hat, kommt vorbei und helft uns.

Chaosprobe Freitag, 05.02.2010 ab 20 Uhr in der Halle Eglingen.

Generalprobe Samstag, 06.02.2010 ab 15 Uhr in der Halle Eglingen

Der Abbau beginnt am Sonntag, 07.02.2010 ab 10 Uhr statt.

Die Vorstandschaft

Bestattungen LEIBERSBERGER

Härtsfelder Bestattungsinstitut Karl-Otto Leibersberger
Fachgeprüfter Bestatter
Hauptstraße 12, 89561 Dischingen
Telefon 073 27 / 92 03 82
www.leibersberger.de

Junge Sterne.

So Mercedes wie am ersten Tag.

Exklusiv im Autohaus Eugen Sing: die besten Gebrachten von Mercedes-Benz. Mit 24 Monaten Fahrzeuggarantie, 12 Monaten Mobilitätsgarantie u.v.m.*

A 170 Avantgarde, EZ 7/08, 9.000 km, mistralblau met., Klima, Radio Audio 20 CD, Licht-Sichtpaket, Bi-Xenon Sch., SHZ, NP: 27.450 EUR
15.700,- €

B 170 NGT Erdgas, EZ 3/09, 10.500 km, montaingrau met., Automatik, Klima, Radio Audio 20 CD, Park Assistent, NP: 35.380 EUR
27.700,- €

C 180 Kompressor, EZ 5/06, 49.900 km, diamantschwarz met., Automatik, Klima, Radio Audio 20 CD, Parktronic, Bi-Xenon Sch., NP: 35.760 EUR
17.900,- €

*Die Garantiebedingungen finden Sie unter www.mercedes-benz.de/junge-sterne

Mercedes-Benz

Autohaus Sing
Eugen Sing GmbH & Co KG, Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung, 89520 Heidenheim, In den Seewiesen 4, Tel.: 07321 3595508, Fax: 07321 3595521, gebrauchtwagen@autohaus-sing.de, www.autohaus-sing.de



Reifen
ZEYER
 Kfz- Werkstatt

i € £ i



der
 schreib laden
 papier . wolle . tee

• • •
 • • • • • -
 € • • •
 • • • • •
 f f •

HÄRTSFELDER

 WIKINGER E.V.

•
 • • • • •
 • • • • •
 • • • • •
 • • • • •
 • • • • •
 • • • • •
 • • • • •